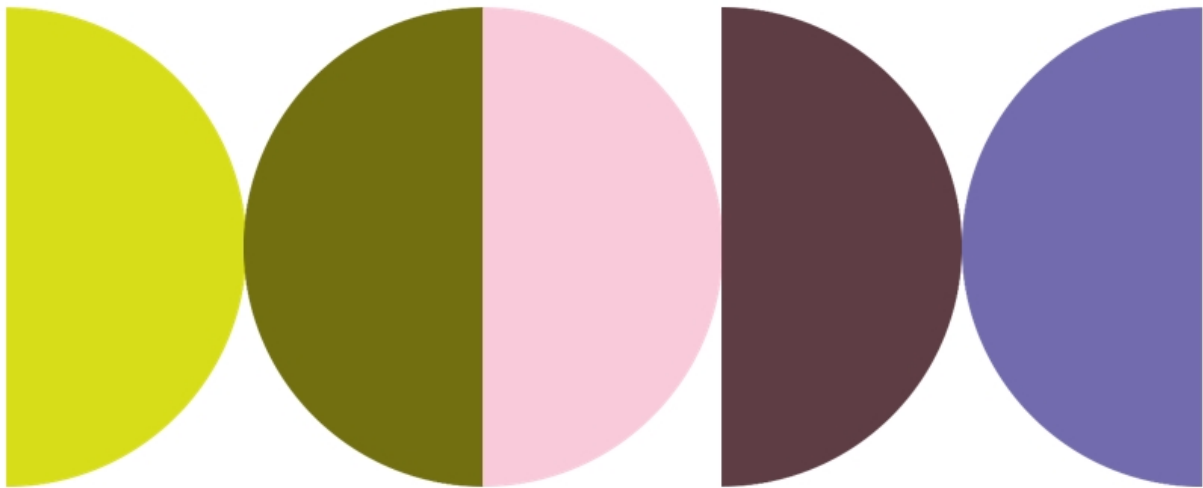


sonnenhof

Leben. Gestalten.

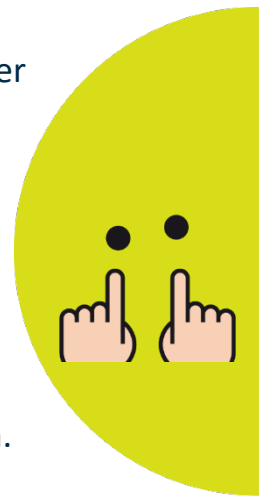
Erwachsene Begleitete Tagesgestaltung
So geht es nach dem Erstgespräch
weiter



Interesse

Nach dem Erstgespräch entscheiden Sie, allenfalls zusammen mit Ihrer gesetzlichen Vertretung, sowie die Fachstelle Aufnahme- & Übergangsbegleitung über das gegenseitige Interesse.

Sofern noch keine Bedarfsstufe (IBB-Stufe) für die geplante Leistung vorliegt, haben Sie idealerweise bereits eine Anmeldung zur individuellen Bedarfsermittlung bei der Behindertenhilfe erstellt, damit anschliessend die Bedarfsermittlung mittels Individuellem Betreuungsbedarf (IBBplus) durchgeführt werden kann.



Anmeldung zur Bedarfsermittlung:

In BL: Amt für Kind- Jugend und Behindertenangebote BL | www.bl.ch/akjb

In BS: Amt für Sozialbeiträge des Kantons Basel-Stadt | www.asb.bs.ch

Anmeldung und Platzsuche

Sie erhalten unser Anmelde- und Informationsformular sowie ein Formular, das uns von der Schweigepflicht entbindet.

Bitte senden Sie uns beide Formulare ausgefüllt zurück.
Legen Sie vorhandene Berichte und Vollmachten bei.

Aufgrund der vorliegenden Informationen suchen wir für Sie ein passgenaues Angebot im Sonnenhof.

Gerne kontaktieren wir Sie danach für einen Besuchstermin.



Besuchstermin/Schnuppern

Lernen Sie das Angebot der Begleiteten Tagesgestaltung sowie die Mitmenschen persönlich kennen. Gemeinsam klären wir offene Fragen. Die Dauer legen wir gemeinsam fest.

Während dem Schnuppern ermitteln wir – falls noch nicht erfolgt - die Bedarfsstufe nach IBBplus anhand einer Fremdeinschätzung. Diese wird bei Eintritt nach drei Monaten überprüft und gegebenenfalls angepasst.



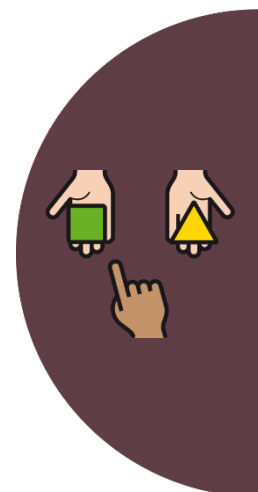
Für eine freiwillige Selbsteinschätzung der Bedarfsstufe wenden Sie sich bitte an eine INBES-Beratungsstelle:

- [plan.inklusion](http://www.planinklusion.ch) | www.planinklusion.ch
- [Stiftung Mosaik](http://www.stiftungmosaik.ch/inbes) | www.stiftungmosaik.ch/inbes
- [Arbeitundmehr](http://www.arbeitundmehr.ch) | www.arbeitundmehr.ch
- [Stiftung Rheinleben](http://www.rheinleben.ch/beratung/inbes) | www.rheinleben.ch/beratung/inbes

Entscheid

Nach dem Besuchstermin oder Schnuppern entscheiden Sie, allenfalls gemeinsam mit Ihrer gesetzlichen Vertretung, sowie die Fachstelle Aufnahme- & Übergangsbegleitung über einen definitiven Eintritt, den Umfang der Leistungen, das Pensum und den Zeitpunkt des Eintritts.

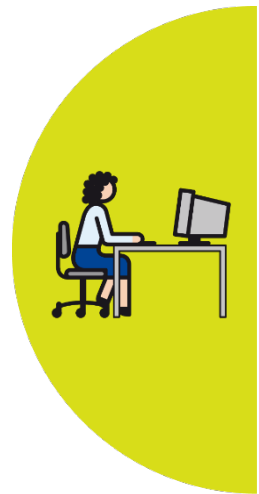
Dies ist immer abhängig von der Finanzierung.



Administratives

Für einen Leistungsbezug benötigen wir vor dem Eintritt:

- Zulassung zur individuellen Bedarfsermittlung
- Ermittelte Bedarfsstufe nach IBBplus (Selbst- und/oder Fremdeinschätzung)
- unser Anmelde- und Informationsformular
- Ernennungsurkunde (falls Beistandschaft vorhanden)
- Schweigepflichtentbindung
- Berichte und Vollmachten (falls vorhanden)
- gesicherte Leistungsfinanzierung 'betreute Tagesgestaltung'



Eintritt

Sobald die benötigten Unterlagen vorliegen, stellen wir die entsprechenden Gesuche um Kostengutsprache.

Nach Vorliegen der Kostengutsprache, steht dem Eintritt nichts mehr im Wege.

Unsere Fachpersonen kontaktieren Sie dazu für die Eintrittsformalitäten.



Herzlich willkommen im Sonnenhof.

Für Fragen sind wir gerne für Sie da.

Fachstelle Aufnahme- & Übergangsbegleitung
Tel. +41 (61) 706 12 04
aufnahme@sonnenhofschweiz.ch

